

5 Frauen - ein tolles Team

Projekträger: Standesamt- und Staatsbürgerschaftsverband Grieskirchen

Wir als Team des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Grieskirchen bewerben uns für den Frauenförderpreis, weil wir ein Paradebeispiel sind, wie Zusammenarbeit funktionieren kann, wenn jeder seinen Beitrag leistet.



- War der Beruf des Standesbeamten früher fast ausschließlich eine Männerdomäne, so hat sich dies in den letzten 20 Jahren grundlegend geändert und sind heute großteils Frauen mit der komplexen Materie des Personenstandswesens beschäftigt.
- Zu unseren Hauptaufgaben gehören alle behördlichen Verfahren in Zusammenhang mit Geburt, Eheschließung und Tod. Dies bringt bei rd. 700 Geburten, 200 Eheschließungen und 200 Sterbefällen naturgemäß sehr viel persönlichen Kontakt mit Eltern, Brautpaaren und Angehörigen von Verstorbenen mit sich.
- Die Corona-Pandemie stellte das Team generell vor große Herausforderungen, da man von einem Tag auf den anderen zu Schlüsselarbeitskräften wurde, ohne eine entsprechende Kinderbetreuung zu haben. Auch hier wurde schnell eine für alle passende Lösung gefunden. Das Team besteht aus 5 Standesbeamtinnen zwischen 38 und 53 Jahren mit Kindern zwischen 5 und 25, von denen zwei Vollzeit und drei Teilzeit bzw. teilweise auch im Homeoffice arbeiten.
- Bei der Urlaubsplanung wird darauf ganz selbstverständlich von allen Rücksicht genommen, damit die Vereinbarkeit von Beruf und Familie auch tatsächlich möglich ist. Von großem Vorteil ist dabei, dass von allen Kolleginnen alle Arbeitsbereiche wahrgenommen werden und somit eine Vertretung kein Problem darstellt.
- Besonderes Augenmerk wird auch auf die kontinuierliche Weiterbildung gelegt, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.
- Leiterin Gerlinde Glasner und ihre Stellvertreterin Eva Frühauf sind überdies als Bezirksleiterinnen des Fachverbandes der österreichischen Standesbeamten für die Schulung der StandesbeamtInnen im Bezirk Grieskirchen verantwortlich.
- Große Unterstützung finden wir dabei auch in unserer Bürgermeisterin Maria Pachner. Das ausgesprochen positive Arbeitsklima hat zur Folge, dass wir auch in der Freizeit gemeinsame Aktivitäten unternehmen. So wurde Vroni Frauengruber bei ihrer Teilnahme am Grieskirchner Radmarathon tatkräftig vom ganzen Team an der Strecke unterstützt.
- Bei einem Benefizkonzert für einen leukämiekranken Buben übernahmen wir in unserer Freizeit die Bewirtung.



Mit dem Preis möchten wir unter anderem die integrative Ferienwoche in Grieskirchen unterstützen.